



Torschützen Patrik Delic und Kpt. Manuel Ruech (l.)



Sandro Essl, ein unverzichtbarer und verlässlicher Spieler beim FC Buch in der Hotter-Elf, Landesliga Ost

Fotos: Dietmar Walpöth



Eine schmerzhafte Begegnung im Luftkampf um das Leder

Der FC Buch feiert einen verdienten 2:1-Heimsieg

BUCH (wk). Eine Woche nach dem starken 1:1 Unentschieden (Ausgleichstreffer von Simon Reichart) beim Titelfavoriten SVG Mayrhofen konnte der FC Buch am 2. Spieltag der Landesliga Ost einen hochverdienten 2:1-Heimsieg gegen den SV Walchsee feiern. Vor rund 100 Zuschauern dominierte die Heim-Elf von Spielbeginn

an die Begegnung und ging bereits in der 12. Spielminute durch einen Treffer von Neuzugang Patrik Delic mit 1:0 in Führung. Bis zum Halbzeitpfeiff ließ die Mannschaft von Trainer Manuel Hotter jedoch weitere Chancen ungenutzt. Nach der Pause machten zunächst die Gäste aus dem Bezirk Kufstein Druck und erzielten in der 49. Minute den überraschenden Ausgleichstreffer. In der Folge kontrollierte dann aber wieder die Hotter-Elf das Spielgeschehen und Kapitän Manuel Ruech durfte sich nach 70 Minuten als Torschütze zum 2:1-Endstand feiern lassen. Am nächsten Spieltag steht für den „Abbruch-Dritten“ der vergangenen Saison das Auswärtsspiel beim FC Schwoich an.



Hektische Szenen spielten sich in den Schlussminuten im gegnerischen Strafraum ab. Hier vergab Delic eine 100%ige Torchance.



Die rund 100 Zuschauer erlebten in der Bucher Arena ein spannendes Spiel, das mit einem 2:1-Sieg unter Coach Manuel Hotter endete.



Von Schwaz nach Buch: Abwehrspieler Simon Reichart